

Modulbezeichnung: Externe Expertise (EE) (External expertise)	10 ECTS
Modulverantwortliche/r: Alexandra Titz	
Lehrende: Andreas Rösch, Schönfelder, Wolfgang Scholz, Rainer Fugmann	
Startsemester: WS 2020/2021	Dauer: 2 Semester
Präsenzzeit: 60 Std.	Eigenstudium: 240 Std.
	Turnus: jährlich (WS)
	Sprache: Deutsch und Englisch

Lehrveranstaltungen:

Alle Veranstaltungen sind anwesenheitspflichtig.

Das Modul besteht aus 2 Lehrveranstaltungen: Externe Expertise I und Externe Expertise II.

Externe Expertise (WiSe)

Externe Expertise MA: SDGs und New Urban Agenda (WS 2020/2021, Masterseminar, 2 SWS, Wolfgang Scholz)

Externe Expertise MA: Landes- u. Regionalplanung (WS 2020/2021, Masterseminar, 2 SWS, Rainer Fugmann)

Externe Expertise (SoSe)

Externe Expertise MA: Regionalentwicklung im ländlichen Raum (SS 2021, Masterseminar, Andreas Rösch)

Externe Expertise MA: Bauleitplanung (SS 2021, Masterseminar, Schönfelder)

Externe Expertise MA: C (SS 2021, Masterseminar, 2 SWS, N.N.)

Empfohlene Voraussetzungen:

keine

Inhalt:

- Praxisnahe Heranführung an aktuelle Themen der Kultur-geographie
- Mitarbeit in aktuellen Projekten externer Dozierender
- Mitarbeit in der Projektabwicklung, im Projektmanagement und im Projektcoaching
- Wissenschaftliche Bearbeitung aktueller, praxis-relevanter Fragestellungen in Zusammenarbeit mit Praxisakteuren unter Anleitung eines/r Experten/in

Lernziele und Kompetenzen:

Die Studierenden

- können eine allgemeine gesellschaftlich relevante Fragestellung in Hinblick auf ihre wissenschaftliche Bearbeitung sinnvoll präzisieren (Identifikation der Fragestellung)
- bearbeiten und analysieren wissenschaftlich eine konkrete, praxisrelevante Fragestellung (Operationalisierung der Fragestellung)
- ermitteln Praxisakteure, die bei dieser Fragestellung einen wichtigen Stellenwert besitzen, sowie welche spezifischen Interessen sie vertreten und bauen eine Kommunikation mit ihnen auf (Einzelpersonen und/oder Institutionen)
- erarbeiten wissenschaftlich praxisrelevante Aussagen in Zusammenarbeit mit Praxisakteuren
- diskutieren, wie die erzielten Ergebnisse mit den betroffenen Akteure sinnvoll umgesetzt werden könnten (einschließlich Presse- und Öffentlichkeitsarbeit)

Literatur:

Wird aufgrund verschiedener, semesterabhängiger Themen in der Vorbesprechung oder zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.

Verwendbarkeit des Moduls / Einpassung in den Musterstudienplan:

Das Modul ist im Kontext der folgenden Studienfächer/Vertiefungsrichtungen verwendbar:

[1] Kulturgeographie (Master of Arts)

(Po-Vers. 2007 | NatFak | Kulturgeographie (Master of Arts) | Gesamtkonto | Externe Expertise)

[2] Kulturgeographie (Master of Arts)

(Po-Vers. 2020w | NatFak | Kulturgeographie (Master of Arts) | Gesamtkonto | Externe Expertise)

Studien-/Prüfungsleistungen:

Externe Expertise I (Prüfungsnummer: 43101)

(englische Bezeichnung: External Expertise I)

Studienleistung, Referat und Hausarbeit

weitere Erläuterungen:

Portfolioprüfung:

- Referat (45 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (20-25 Seiten), 0 %
- wöchentlich eine Übungsaufgabe, 0 %

Berechnung der Modulnote: nur Studienleistung 0%

Erstablingung: SS 2021, 1. Wdh.: WS 2021/2022

1. Prüfer: Andreas Rösch

Externe Expertise II (Prüfungsnummer: 43102)

(englische Bezeichnung: External Expertise II)

Studienleistung, Übungsleistung

weitere Erläuterungen:

Portfolioprüfung:

- Referat (45 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (20-25 Seiten), 0 %
- wöchentlich eine Übungsaufgabe, 0 %

Berechnung der Modulnote: nur Studienleistung 0%

Erstablingung: SS 2021, 1. Wdh.: WS 2021/2022

1. Prüfer: Andreas Rösch

Bemerkungen:

M.A. Kulturgeographie

Masterstudiensemester 1 und 2